Network | News



2019-06-03 | press release | Austria | biofuels

Mehr als E-MobilitÃxt: Warum wir Biotreibstoffe nicht auÃ?er Acht lassen dürfen Interviewreihte Wissenschaft in Niederösterreich

 $F\tilde{A}''$ r die Interviewreihe Wissenschaft in Nieder \tilde{A} ¶sterreich ver \tilde{A} ¶ffentlicht auf diepresse.com wurde die Betreuerin des \tilde{A} ¶sterreichischen Netzwerkes Biotreibstoffe, Andrea Sonnleitner, zur Zukunft der Mobilit \tilde{A} ×t im postfossilen Zeitalter befragt.

In einem zunehmend multimobilen Zeitalter ist die Frage nach den Energieressourcen für Fortbewegung und Transport allgegenwÃ×rtig. Im Fokus der Diskussion um nachhaltige Alternativen zu fossilen Treibstoffen steht dabei aktuell sehr stark ElektromobilitÃ×t. Doch ist sie kein heiliger Gral, es benötigt auch neue Formen flüssiger Treibstoffe.

â??E-Mobilität wird in der Fortbewegung der Zukunft eine groÃ?e Rolle spielen, aber insgesamt braucht es eine Mischung aus verschiedenen Antriebsformen und Treibstoffenâ??, sagt Andrea Sonnleitner. Die Forscherin des K1-Kompetenzzentrums BIOENERGY 2020+ im niederösterreichischen Wieselburg ist Expertin für Biotreibstoffe und sieht in diesen das Potenzial, jene Lücke zu schlieÃ?en, die von Elektromobilität nicht ausgefüllt werden kann.

Gesamtes Interview zum Nachlesen: diepresse.com https://diepresse.com/home/science/wissenschaftNoe/5633613/Mehr-als-EMobilitaet_Warum-wir-Biotreibs toffe-nicht-ausser-Acht